

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

05.03.2025

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 96| 2025

**Jugendlicher bei Angriff schwer verletzt - Tatverdächtiger gestellt |  
Falsche Bankmitarbeiter erfolgreich | Teenagerin sexuell belästigt -  
Zeugen gesucht**

### Chemnitz

#### Jugendlicher bei Angriff schwer verletzt - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 05.03.2025, 00:50 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Altendorf

(785) Während sich ein Patient (17) in der Nacht zu Mittwoch auf einem Krankenhausgelände in der Flemmingstraße aufhielt, wurde er von einem zunächst Unbekannten nach einer Zigarette gefragt. Als der 17-Jährige dies verneinte, stach der Mann unvermittelt mit einem Messer auf den Jugendlichen ein und fügte ihm somit schwere Verletzungen zu. Im anschließenden Gerangel gelang es dem Geschädigten, dem Angreifer das Messer abzunehmen und sich in ein Klinikgebäude zur medizinischen Behandlung zu flüchten. Auch der Täter entfernte sich alsdann vom Tatort.

Das Klinikpersonal verständigte umgehend die Polizei. Bereits während der Anfahrt konnte eine Streifenwagenbesatzung einen 23-Jährigen unweit des Krankenhauses stellen, der als Tatverdächtiger in Frage kam. Bei der Durchsuchung der Person fanden sie ein zweites Messer, welches sichergestellt wurde. Weitere Beamte stellten wenig später im Krankenhaus die mutmaßliche Tatwaffe sicher.

Gegen den 23-jährigen Deutschen wird derzeit wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt. Der geschädigte Jugendliche befindet sich nach Auskunft der behandelnden Ärzte nicht in Lebensgefahr. (Ry)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **Fußgänger von Pkw erfasst**

Zeit: 04.03.2025, 17:10 Uhr

Ort: OT Grüna

(786) Von einem Hausgrundstück auf die Chemnitzer Straße fuhr am Dienstag die 69-jährige Fahrerin eines Pkw Honda und erfasste dabei einen auf dem Gehweg laufenden Fußgänger (81). Durch den Anstoß stürzte der 81-jährige und erlitt leichte Verletzungen. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

## **Landkreis Mittelsachsen**

### **In Garagen eingebrochen**

Zeit: 03.03.2025, 17:00 Uhr bis 04.03.2025, 05:40 Uhr

Ort: Rechenberg-Bienenmühle, OT Holzgau

(787) Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht zu Dienstag gewaltsam Zutritt zu insgesamt vier Garagen in der Bergstraße. Aus einer der Garagen entwendeten die Einbrecher eine Simson S 51 im Wert von ca. 1.000 Euro. Aus den übrigen Objekten wurde nach derzeitigem Kenntnisstand nichts entwendet. Der einbruchsbedingte Sachschaden beläuft sich in Summe auf rund 2.000 Euro. (Ry)

### **Beim Abbiegen kollidiert**

Zeit: 05.03.2025, 08:30 Uhr

Ort: Döbeln

(788) Von der Dresdner Straße nach links in die Unnaer Straße bog am Mittwochmorgen der 42-jährige Fahrer eines VW-Transporters ab und kollidierte dabei mit einem entgegenkommenden Motorroller. Der Motorroller-Fahrer (44) erlitt bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7.500 Euro. (Kg)

## **Erzgebirgskreis**

### **Falsche Bankmitarbeiter erfolgreich**

Zeit: 04.03.2025

Ort: Raschau-Markersbach, OT Raschau

(789) Die Chemnitzer Kriminalpolizei ermittelt derzeit in einem Fall des Betrugs, bei dem ein falscher Bankmitarbeiter einen Mann aus Raschau um mehrere zehntausend Euro brachte.

Der Geschädigte hatte im gestrigen Tagesverlauf einen Anruf eines Unbekannten erhalten, welcher vorgab in einem Bankinstitut tätig zu sein. Während des Telefonats suggerierte ihm der vermeintliche Bankmitarbeiter,

dass es nötig sei, über ein Fernwartungsprogramm auf seinen Computer zuzugreifen, um sich anschließend auf seinem Online-Banking-Konto anzumelden. Der Angerufene kam sowohl den Forderungen zur Installation des Programms als auch zur Übermittlung der Zugangsdaten für das Online-Banking nach. Im Anschluss löste der Täter mehrere Überweisungen aus, wodurch dem Geschädigten der hohe finanzielle Schaden entstand.

Die Polizei warnt vor dieser Betrugsmasche. Seien Sie bei derartigen Anrufen von Geldinstituten skeptisch! Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen! Rufen Sie selbstständig Ihre Bank unter den offiziellen, Ihnen bekannten Telefonnummern an und vergewissern Sie sich, ob das Geschilderte tatsächlich zutrifft! Installieren Sie keine Programme auf Ihrem PC, die einen Fremdzugriff ermöglichen! Übermitteln Sie niemals persönliche Daten bzw. Ihre Zugangsdaten! (mg)

### **Teenagerin sexuell belästigt - Zeugen gesucht**

Zeit: 04.03.2025, 11:10 Uhr bis 11:30 Uhr

Ort: Grünhain-Beierfeld

(790) Eine 13-jährige hatte sich gestern Vormittag in Beierfeld an der Bushaltestelle »Beierfeld Markt« aufgehalten und war dort von einem Senior angesprochen worden. Anschließend stieg sie in den Bus der Linie 342 in Richtung Grünhain. Der ältere Mann stieg ebenso in den Bus, setzte sich neben die 13-jährige und soll sie in der Folge wiederholt am Oberarm sowie im Hüftbereich berührt haben. Das Mädchen stieg danach in Grünhain an der Bushaltestelle »Scharfe Ecke« aus und lief in die Schwarzenberger Straße und danach in die Fürstenbrunner Straße. Der Täter, der ebenfalls aus dem Bus ausgestiegen war, soll der Teenagerin bis dahin gefolgt und dann weggelaufen sein.

Die unverletzte Geschädigte beschrieb den Täter wie folgt: Er sei etwa 70 bis 75 Jahre alt, dünn und hat grau-weiße Haare. Zudem trug er einen Dreitagebart und habe ein ungepflegtes Erscheinungsbild. Zu seiner Bekleidung ist bekannt, dass er altersentsprechende Kleidung trug sowie braune Schuhe.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Geschehen gemacht? Wem ist der beschriebene Mann an den besagten Haltestellen bzw. im Umfeld oder in dem Bus aufgefallen? Wer kann Angaben zu seiner Identität oder seinem Aufenthaltsort machen? Hinweise wird das Polizeirevier Aue unter der Telefonnummer 03771 12-0 entgegennehmen. (mg)

### **Hoher Sachschaden bei Zusammenstoß**

Zeit: 05.03.2025, 05:10 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(791) In der Zschorlauer Straße blinkte am Mittwoch früh der 37-jährige Fahrer eines Pkw Skoda rechts, um auf den Gehweg zu fahren und zu parken. Der nachfolgende 63-jährige Fahrer eines Pkw Citroën wollte daraufhin

links an dem Skoda vorbeifahren. Als er sich auf gleicher Höhe mit dem Skoda befand, blinkte dieser plötzlich links und fuhr nach links auf die gegenüberliegende Straßenseite. Es kam zur Kollision zwischen beiden Fahrzeugen, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

### **Graffiti an Staatsstraße**

Zeit: 04.03.2025, 09:45 Uhr polizeibekannt

Ort: Zwönitz

(792) Bei einer gemeinsamen Streife mit dem Ordnungsamt entlang der S 258 stellten Bürgerpolizisten am gestrigen Dienstagvormittag großflächige Schmierereien an zwei verschiedenen Brückenpfeilern und einer Unterführung fest. Die Graffiti wurden an der Staatsstraße zwischen der Abfahrt in Richtung Annaberger Straße und der Abfahrt in Richtung Stollberger Straße festgestellt. Auf einer Fläche von bis zu rund 16 Quadratmetern brachten Unbekannte Buchstabenfolgen, u. a. mit Fußballbezug, an. Sie sind in den Farben Silber, Blau, Rot und Schwarz gesprüht worden. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien werden auf mehrere hundert Euro geschätzt. Es wird wegen Sachbeschädigung ermittelt. (ds)